

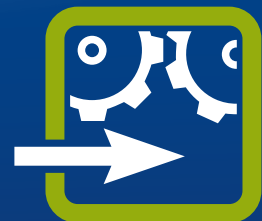
JUMO dTRANS T07-Serie

Zweikanal-Temperaturmessumformer mit HART®/Ex/SIL



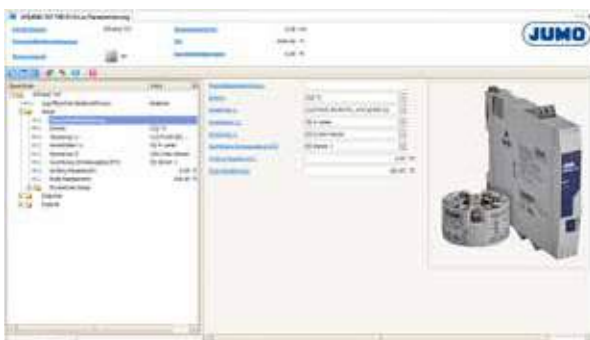
Universell spezialisiert

- Zwei Universalmesseingänge (RTD, TC, Ω , mV)
- Hohe Genauigkeit von 0,1 K mit Pt100-Sensor
- Ausgang 4 bis 20 mA (einkanalig, loop-powered)
- Verschiedene Gehäuseausführungen: B-Kopf oder Hutschiene
- HART®-7-Protokoll mit Erweiterung für „sicheres HART“
- SIL 2/3 – Hardware/Software – nach IEC 61508:2010
- Zuverlässiger Messbetrieb durch Sensorüberwachung und Gerätehardware-Fehlererkennung
- Optionales Aufsteckdisplay für B-Kopf-Ausführung



Komfortable Konfiguration und Inbetriebnahme

Mit dem FDT-Rahmenprogramm (Field Device Tool) und dem DTM (Device Type Manager) können die Messumformer schnell und einfach konfiguriert werden.



Die Konfiguration mit einem "Handheld Communicator" und der zugehörigen DD (Device Description) wird ebenfalls unterstützt.

Aufsteck-Display (Option)



Zubehör: Feldgehäuse für B-Kopf-Ausführung



Feldgehäuse zur
Fühlerschutzrohrmontage

Feldgehäuse zur
Wand- oder Rohrmontage

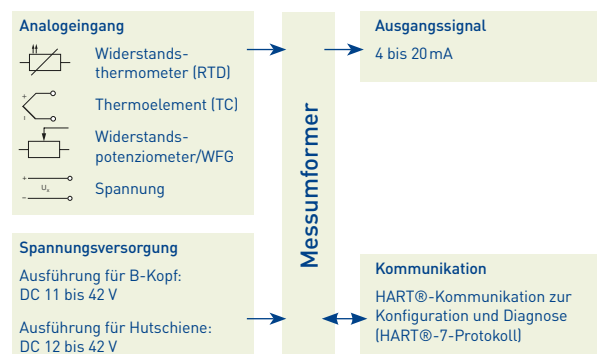
Kurzinformation

Bei der Geräteserie JUMO dTRANS T07 handelt es sich um einen Zweikanal-Temperaturmessumformer mit HART®-Kommunikation, welcher in B-Kopf- oder in Hut-schienen-Gehäuseausführung verfügbar ist. Die Varianten mit Ex- und SIL-Zulassung (IEC 61508:2010) für SIL 2/3 (Hardware/Software) erlauben den sicheren Einsatz in anspruchsvollen Prozessanwendungen.

Der konfigurierbare Messumformer überträgt gewandelte Signale von RTD- und TC-Sensoren sowie von Widerstands- und Spannungsgebern auf den galvanisch getrennten 4 bis 20 mA-Stromausgang mit HART®-7-Protokoll. Durch interne Sensorüberwachungsfunktion und Gerätefehlererkennung wird eine hohe Messstellenverfügbarkeit erreicht.

Ein optionales Aufsteckdisplay kann bei der B-Kopf-Ausführung zum Anzeigen des aktuellen Prozesswertes genutzt werden.

Blockschaltbild



Einsatzgebiete

In den Branchen und Bereichen Chemie, Öl und Gas sowie Kraftwerk und Energie und in allen anderen, in denen eine sichere und verlässliche Temperaturmessung gefordert ist.